

ÖSTERREICHISCHER
GESUNDHEITS- UND
KRANKENPFLEGE-
VERBAND

Prämierung von hervorragenden Fachbereichsarbeiten zum Thema „Komplementäre Pflegemethoden“

ZIEL:

Der Österreichische Gesundheits- und Krankenpflegeverband (ÖGKV), Landesverband Steiermark prämiiert aus den Gesundheits- und Krankenpflegeschulen des Landes Steiermark hervorragende Fachbereichsarbeiten.

Der ÖGKV möchte damit junge Menschen anspornen, sich in ihrer Ausbildung und der abschließenden Fachbereichsarbeit besonders zu engagieren. Gleichzeitig sollen sie ermutigt werden, neues Wissen in die Gesundheits- und Krankenpflege zu tragen.

Der Österreichische Gesundheits- und Krankenpflegeverband, Landesverband Steiermark, ist bestrebt mit dieser Aktion den Zugehörigkeitssinn der Schülerinnen und Schüler der Gesundheits- und Krankenpflegeschulen der Steiermark für den Berufsverband zu fördern.

ZIELGRUPPE:

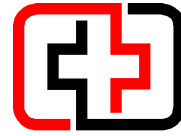
Schülerinnen und Schüler der Gesundheits- und Krankenpflegeschulen Steiermark (Schule für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege, Schule für Kinder- und Jugendlichenpflege, Schule für psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege)

EINREICHUNG UND FRIST:

Der ÖGKV ruft alle Gesundheits- und Krankenpflegeschülerinnen/-schüler, welche Mitglied im ÖGKV sind, auf sich an dem Wettbewerb zu beteiligen. Bewerbungen für die Prämierung sind bis zum **15.09.2011** (Poststempel) an folgende Adresse zu richten:

Akademie für Gesundheitsberufe
Österreichischer Gesundheits- und Krankenpflegeverband
Landesverband Steiermark
Nothelferweg 20
8021 Graz

Die eingereichten Unterlagen werden nur zum Zwecke der Auswahl genutzt. Aus Gründen des Datenschutzes ist die Einverständniserklärung der Autorin, des Autors, notwendig (Bewerbungsformular).



ÖSTERREICHISCHER
GESUNDHEITS- UND
KRANKENPFLEGE-
VERBAND

EINREICHUNGSUNTERLAGEN:

- Fachbereichsarbeit
- Bewerbungsformulare mit Unterschrift (Homepage)
- Lebenslauf
- Gutachten der/des betreuenden Lehrerin und Lehrers für Gesundheits- und Krankenpflege

BEWERTUNGSKRITERIEN:

- a) die Arbeit muss in der Ausbildungsstätte mit „sehr gut“ oder „gut“ benotet worden sein
- b) die Arbeit darf nicht älter als 2 Jahre (Stichtag: 15. 9. 2009) sein
- c) die Arbeit muss mit dem vorgegebenen Thema eindeutig im Zusammenhang stehen
- d) Kriterien für die Auswahl:
 - Aktualität des Themas
 - Aktualität der Literatur
 - Wissenschaftliche Aufarbeitung (Nachvollziehbarkeit, Einbeziehung von Studien, Untersuchungen)
 - außergewöhnlicher Aufwand
 - Arbeit soll einen „Zugewinn“ an Wissen für die Pflege darstellen
 - Originalität und Kreativität

PREISVERLEIHUNG:

Von einer Jury werden drei Fachbereichsarbeiten mit der Thematik „Komplementäre Pflegemethoden“ ausgewählt und mit Geldpreisen ausgezeichnet.

- | | |
|----------|-------|
| 1. Preis | € 700 |
| 2. Preis | € 350 |
| 3. Preis | € 150 |

Die Preisverleihung erfolgt durch einen Festakt anlässlich einer Feier des ÖGKV z.B: am „Tag der Krankenpflege“ im Mai 2012. Die Preisträger präsentieren die Fachbereichsarbeiten in geeigneter Weise. Die Preisträger werden von der Jury bis zum 15. 2. 2012 benachrichtigt.

Wir freuen uns auf eine aktive Beteiligung!